

## Fotoseminar Bourgogne 2017

mit Gérard Pleyne

**vom 09.09.2017 bis 16.09.2017 (+ ev. Zusatzseminar)<sup>1</sup>**

*Kultur, Land, Leute... eine fotografische Spurensuche im südlichen Burgund*

### *An den Ufern der Saône*

Schriftsteller und Maler haben immer schon von der bezaubernden Stimmung und den besonderen Lichtverhältnissen entlang der Saône geschwärmt, Fotografen haben bald die Reize dieser kulturellen Region für Ihre Belange entdeckt. Im Herbst 2017 sind auch wir erneut in Fleurville, direkt am Fluss in der Seminarstätte "La Distillerie" um dieses ganz besondere Gebiet, seine abwechslungsreiche Landschaft und die Jahrhundertealte Kultur zu erfahren und fotografisch zu interpretieren.

### *In der Destillerie*

Eine Woche lang ist die ehemalige Destillerie am Ufer der Saône Dreh- und Angelpunkt für alle Aktivitäten. Dort kann ausprobiert werden was man schon immer fotografisch tun wollte, das Ganze unter Leitung eines erfahrenen Fotografen. Sieben Tage lang steht das Areal der Gruppe zur Verfügung. Die ehemaligen Werkstätten, Fabrikhallen und Gärten – auch ein kleiner Teich mit Gänsen und Enten gehört dazu – wurden zu einer originellen Seminarstätte umstrukturiert und eignen sich bestens für unser Vorhaben.

### *Streifzüge in der Region und Aktivitäten vor Ort*

Die Exkursionen findet halbtags statt, danach oder davor heißt es entweder genießen und die kulturelle und freizeithliche Vielfalt der Region entdecken oder es sich auf dem Gelände am Ufer der Saône gemütlich machen. Natürlich kann man in der Freizeit auf eigene Faust weiter fotografieren. Drei Mal am Tag geben die Mahlzeiten an der gemeinsamen Tafel Gelegenheit sich auszutauschen. Ein weiteres Highlight ist die vorzügliche Küche unserer Gastgeber Danièle und Michel, die man als südländisch mit lokalen Einflüssen bezeichnen könnte. Die Übernachtung findet im EZ oder auf Wunsch im DZ statt. Duschen und WCs befinden sich in jedem Stockwerk<sup>2</sup>. Die Zimmer weisen alle einen eigenen Charakter auf und befinden sich auf dem Gelände in unmittelbarer Nähe der Arbeitsräume.

## Kultur, Land und Leute... den fotografischen Blick schulen

### *Inhalt des Workshops*

Bildgestaltung und Bildaussage nehmen einen zentralen Platz ein – sowohl in den vorbereitenden Workshops als auch während der Exkursionen. Anschließend Bildbesprechungen schulen den fotografischen Blick und tragen zur Findung oder Festigung der eigenen Bildsprache bei.

Es besteht die Möglichkeit sich einer von zwei Gruppen an zu schließen.

<sup>1</sup> Zusatzseminar vom 02.09. bis 08.09.2017 bei größerer Nachfrage, Details siehe "Praktisches"

<sup>2</sup> Es gibt eine begrenzte Anzahl Doppelzimmer mit z. T. eigenem Bad und WC gegen Aufpreis

## **Verschiedene Ansätze, ein gemeinsames Thema**

Ob reine Dokumentation der visuellen Highlights aus der täglichen Exkursion (**Gruppe Fotoenthusiasten**) oder fotografische Interpretationen der Realität, Entwicklung einer Bildidee, Suche der eigenen Bildsprache, ggfs. konzeptuelle Ansätze, usw. (**Gruppe Fortgeschrittene**), allen Teilnehmenden ist ein Thema gemein: "Kultur Land, Leute... der fotografische Blick". Darüber hinaus wird in der Gruppe der Fortgeschritten pro Person ein **persönliches Thema** entwickelt.

## **Betreute Projektarbeit**

Alle Projektarbeiten (Fotoenthusiasten + Fortgeschrittene) werden vom Dozenten betreut und zu einer zusammenhängenden Arbeit geführt, die am Ende in einer Ausstellung gezeigt wird.

Die Gruppe der Fortgeschrittenen bekommt zudem zum Ende der Woche (1,5 - 2 Tage) die Möglichkeit, im Rahmen einer "**Advanced Class**" die persönlichen Themen zu vertiefen.

Es kann **digital** oder **analog/digital** gearbeitet werden.

- **Digital**: Grundlagen der Aufnahmetechnik und Datenverarbeitung werden vorausgesetzt, die Tagesergebnisse werden selbst am mitgebrachten Laptop ausgewertet und aufbereitet und am Beamer präsentiert. Für die Prints steht ein Fotodrucker zur Verfügung.

Auf Wunsch wird der digitale Workflow (Basics der Bildbearbeitung, Datenvorbereitung für unterschiedliche Zwecke unter Zuhilfenahme von digitalen Werkzeugen (Photoshop, Lightroom) vermittelt.

- **Analog/digital**: Anhänger der analogen Technik bekommen die Möglichkeit zweigleisig zu verfahren: Angeboten wird die analoge Aufnahme und Filmentwicklung, danach werden die Negative gescannt und weiter digital verarbeitet.

**Exkursionen** finden gemeinsam statt: Wir lernen Licht, Schatten und Farben wahrzunehmen, unterschiedliche Lichtqualitäten zu lesen, Stimmungen einzufangen und wiederzugeben, üben den Umgang mit Menschen und Raum...; Lichtführung und Kontrastkontrolle sowie Visualisierung (Zone System für analog) werden vor Ort und während der Exkursionen thematisiert.

Bildgestaltung- und Aussage sind unumgängliche Bestandteile des Seminars wobei der künstlerische Ansatz im Vordergrund steht. Bildbesprechungen in der Gruppe schulen den fotografischen Blick und helfen zur Beurteilung der eigenen Fotos.

Das Gelernte wird an einem gemeinsamen Thema erprobt, das viele Interpretationsmöglichkeiten bietet:

## **Kultur, Land, Leute... der fotografische Blick**

Die Kulturlandschaft um Fleurville bietet zahlreiche Zeugnisse menschlicher Aktivität. Auf dem Fluss, an seinen Ufern, auf dem Treidelweg, in alten Industrieanlagen, in Weinfeldern, Kellereien oder Weinkellern, auf originellen Märkten, im Künstleratelier – oder direkt in der Destillerie. Unsere Aufgabe wird es sein, diese Zeugnisse aufzuspüren, fotografisch aufzubereiten und sie auf diese Weise wieder zu beleben.

Das vorgegebene Thema kann auf eigene Weise angegangen und umgesetzt werden, sei es als Landschaft- oder Architekturfotografie, mit Menschen oder als Stillleben, als inszenierte Fotografie oder als Dokumentation, konzeptuell oder experimentell... Jeden Tag werden die Ergebnisse präsentiert und ausgewertet. Die daraus gewonnenen Erfahrungen fließen in die Arbeit des folgenden Tages ein. Täglich wird ein Foto von jedem Teilnehmer ausgewählt und gedruckt. Am letzten Abend werden die ausgewählten Werke ausgestellt.

**Arbeitsweise Digital**: Gearbeitet wird mit eigenem Aufnahmematerial und soweit vorhanden und erwünscht mit eigenem Laptop. Es stehen zusätzlich je nach Teilnehmerzahl und Bedarf 1-2 Workstations mit iMac- Computern zur Verfügung. Nach der Exkursion werden die Fotos in Eigenregie aussortiert und eine kleine Auswahl für die Präsentation am Beamer bereitgestellt. Das Foto des Tages wird anschließend ausgedruckt.

**Arbeitsweise Analog**: Es wird mit eigenem Aufnahmematerial gearbeitet. 1 SW-Film pro Tag kann selbst entwickelt werden (oder mit Hilfe des Assistenten) oder kann in einem benachbarten Ort im Labor in Auftrag gegeben werden (dann aber nur chromogene Filme z.B. Ilford XP2). Die Filme werden anschließend digitalisiert und eine Auswahl am Beamer angeschaut. Das Foto des Tages wird anschließend gedruckt.

**Des Weiteren** stehen zur Verfügung:

- Studioblitz (es wird ein Studio aufgebaut)
- Einige Stativ
- Scanner mit Durchlichteinheit für die digitalisierung von Negativen
- Analoge Mittelformatkamera zum ausprobieren mit Polaroid-Rückteil
- Analoge Großformatkamera 4 x 5 Inch zum ausprobieren mit Polaroid-Rückteil
- Nach Möglichkeit Leihkameras und Objektive gängiger Kamerahersteller
- Bis zu 2 Apple iMac Workstations
- Beamer für die Präsentation der Arbeitsergebnisse
- Großformatdrucker
- Einschlägige Foto-Literatur und Filme über div. Fotografen
- Filmprozessor und Trockenschrank für Filme

## Praktisches

Geboten wird ein Paket mit Unterricht, Unterkunft und Vollpension im EZ oder DZ, Transfer von/bis Bahnhof Mâcon oder Tournus, Tagestouren im Rahmen des Seminars für 890,00 Euro bei 10 Teilnehmern<sup>3</sup>. Das verbrauchte Material wird separat verrechnet.

*>>Zusatzseminar, 765,00 bei 10 TN, Details siehe unten.*

Neben dem Infoabend (unverbindlich) sind 2 weitere Termine in München vorgesehen, 1 x Vorbereitung und 1 x Nachbesprechung: beide sind Bestandteile des Seminars.

Die Arbeiten der Teilnehmer werden im Internet auf einer eigenen "Fleurville-Seite" präsentiert.

Die Anreise und persönliche Extras sind nicht im Preis einbegriffen.

Fleurville liegt in der Bourgogne an der Saône zwischen Mâcon und Tournus, ca. 700 km von München. Es gibt auch einen Bahnhof. Lufthansa und Air France fliegen von München aus täglich mehrmals nach Lyon.

Nicht Bestandteil der "Pflichtübungen", aber durchaus möglich: nach vorheriger Absprache können gezielt **weitere Aspekte der Fotografie** ausprobiert werden, z.B. Makro, Lochkamera, Portrait (in und außerhalb des Studios), Akt (mit Aufpreis für Fotomodell), Stillleben, Natur, Mittel- oder Großformatfotografie, Polaroid-Transfer bis hin zu Lightpainting.

### **Daten Fotoseminare:**

*Fotoseminar Bourgogne 2017 – Kultur, Land, Leute... eine fotografische Spurensuche*

Datum: 09.09.2017 bis 16.09.2017  
Min/Max. Teilnehmer: 9/12  
Anmeldung bis: 31.05.2017  
Infoabend: 02.02.2017 um 18:30 Uhr in München - bitte Anmeldung wg Platz, unverbindlich  
Vorbereitungsabend: Datum wird nachgereicht  
Nachbereitung: Datum wird im Seminar zusammen ermittelt  
Voraussetzung: Grundkenntnisse in Aufnahme- und Ausgabetechnik, Basics Filmentw. bei analog.

**>> Zusatzseminar** *bei größerer Nachfrage wird ein Zusatzseminar angesetzt das im wesentlichen so gestaltet ist wie das Seminar 2016, u.a. wird keine „Advanced Class“ angeboten für die Gruppe der Fortgeschrittenen*

Datum: 02.09. bis 08.09.2017 (hier nur 6 Tage wie in den vergangenen Jahren)  
Min/Max. Teilnehmer: 9/12  
Anmeldung bis: 31.05.2017  
Infoabend: 02.02.2017 um 18:30 Uhr in München - bitte Anmeldung wg Platz, unverbindlich  
Vorbereitungsabend: Datum wird nachgereicht  
Nachbereitung: Datum wird im Seminar zusammen ermittelt  
Voraussetzung: Grundkenntnisse in Aufnahme- und Ausgabetechnik, Basics Filmentw. bei analog.

<sup>3</sup> bei 9 Teilnehmern 980,00 Euro

## Die Besetzung

Leitung:

Gérard Pleyne, Fotograf, lebt und arbeitet seit 1986 in München

Unternehmensfotografie, Corporate ID, Branding, Porträt/Menschen, Dokumentation/Reportage/Events

Lehrfähigkeit: VHS München und Haus Buchenried, Städtische Fach- und Meisterschulen für Farbe und Gestaltung, München, Zusammenarbeit mit Pinakothek der Moderne und Museum Brandhorst, München, IFFMA (Internationale Film Fernseh und Musik Akademie, Mühlheim/Gauting) und private Fotoseminare.

Assistenz:

Die Stelle ist noch nicht besetzt, der Assistent verfügt über Kenntnisse und Fähigkeiten um mich in allen Bereichen tatkräftig zu unterstützen und den Teilnehmenden Hilfestellung zu leisten.

## Kontakt

Gérard Pleyne

Wörthstrasse 35

81667 München

Email: [prophotographie@posteo.de](mailto:prophotographie@posteo.de)

Tel. +49 (0)89 4482574 | +49 (0)176 81414949

Fotos und weitere Infos zu den Fotoseminaren in Fleurville finden Sie hier.

Informationen zur Seminarstätte La Dystillerie sind hier zu finden.

## Teilnahmebedingungen

Mit dem unten stehenden Formulare können Sie sich anmelden. Als Anzahlung fallen 120 € pro Person an.

Bitte überweisen Sie diesen Betrag bei der Anmeldung auf folgendes Konto:

Gérard Pleyne

IBAN: DE62 7015 0000 0056 210 941 (Konto: 56 210 941)

Stadtsparkasse München

BIC:SSKMDEMM (BLZ: 701 500 00)

Der restliche Betrag sollte dann spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn überwiesen werden.

Erst nach erfolgter Anzahlung ist Ihr Platz reserviert: Sie bekommen eine entsprechende Bestätigung.

Ein Rücktritt ist bis 4 (vier) Wochen vor Kursbeginn möglich, die Kursgebühr wird Ihnen vollständig erstattet.

Bei einem Rücktritt weniger als 4 Wochen vor Kursbeginn kann die Anzahlung nicht rückerstattet werden. Ab 2 Wochen vor Kursbeginn ist die halbe Kursgebühr fällig. Eine Ersatzperson - die die o.g. Voraussetzungen erfüllt - kann für den verhinderten Kursteilnehmer einspringen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung, sowohl bei der An- und Abreise als auch während des Aufenthaltes in der Bourgogne.

Bei nicht Erreichen der Mindestteilnehmerzahl (9) behalte ich mir vor, das Seminar abzusagen. In diesem Fall werden bereits entrichtete Beträge rückerstattet.

---

### ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich an zum Fotoseminar Bourgogne – Kultur, Land, Leute

**A)** vom 09.09.2017 bis 16.09.2017 / **B)** vom 02.09. bis 08.09.2017 (B findet nur statt wenn A ausgebucht ist)

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

E-mail:

Hiermit akzeptiere ich die oben aufgeführten Teilnahmebedingungen.

Datum, Unterschrift